Absender Fraktion KIDitiative	Drucksachen-Nr. 289/1999
	☒ Öffentlich
	☐ Nicht öffentlich
Antrag	
der Fraktion▼	zur Sitzung des
KIDitiative	Rates der Stadt Bergisch Gladbach

Tagesordnungspunkt

Antrag der Fraktion KIDitiative zur Benennung von beratenden Mitgliedern im Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport

Inhalt

Gemäß § 58 Absatz 1 Satz 1 GO NW regelt der Rat die Zusammensetzung der Ausschüsse und ihre Befugnisse. Entsprechend dem Anliegen des Antrages kann er daher Repräsentanten des Stadt-sportverbandes sowie Vertreter der Schulen und Schülervvertretungen entweder als sachkundige Bürger im Sinne des § 58 Absatz 3 Satz 1 (mit entsprechend weit gefaßten Mitwirkungsrechten) oder als Sachverständige nach § 58 Absatz 3 Satz 6 (mit eng gefaßten Mitwirkungsrechten) in den Ausschuß für Bildung, Kultur, Schule und Sport berufen.

In diesem Ausschuß wirkte bislang je ein Vertreter der beiden Amtskirchen mit beratender Stimme mit. Dies beruhte auf der Vorschrift des § 12 Absatz 2 Satz 2 Schulverwaltungsgesetz, wonach je ein Geistlicher der Amtskirchen als ständiges Mitglied mit beratender Stimme zu berufen ist. Als Option sieht § 12 Absatz 2 Satz 3 Schulverwaltungsgesetz dies auch für Vertreter der Lehrerschaft vor. Dies korrespondiert mit dem zweiten Teil des Antrages, der Vertreter der Schulen nicht nur auf den Kreis der Schüler beschränkt.

Der Antrag sollte vor einer Entscheidung des Rates im Ausschuß unter schul- und sportfachlichen Gesichtspunkten sowie verfahrensökonomischen Aspekten beraten werden.

Eine Überweisung erscheint daher sinnvoll.

Die Entscheidung könnte der Rat in seiner ersten Sitzung im neuen Jahr treffen.